

# Factsheet

## Erweiterung Digitrans Teststrecke St. Valentin

### Zusammenfassung des Projektes:

Digitrans hat sich zum Ziel gesetzt, im Zentralraum Österreich-Nord eine Testregion für automatisiertes und vernetztes Fahren mit dem Fokus auf Gütermobilität aufzubauen.

Die Erweiterung der Teststrecke durch Digitrans am Areal des Magna Powertrain Engineering Center Steyr in St. Valentin soll dazu beitragen, die Transport- und Verkehrssicherheit zu steigern, die Umsetzung klimaneutraler Gütermobilitätskonzepte zu fördern und neue Gütermobilitätssysteme für die industrielle Umsetzung zu testen, sowie die Technologieakzeptanz zu optimieren.

### Leistungen der Testregion Digitrans allgemein:

- Aufbau von Testinfrastruktur, um die Entwicklungen im Bereich automatisierter und vernetzter Gütermobilität voranzutreiben.
- Vermietung von Testinfrastruktur und Begleitung von Testprojekten für Gütermobilitätsdienstleister, sowie alle Fahrzeughersteller und Service-Betriebe.
- Entwicklung neuer Innovationsfelder, sowie wissenschaftliche Beratung und Umsetzung moderne Gütermobilitätskonzepte im Bereich Transport & Logistik und kommunale Dienste.
- Plattform für Daten und Entwicklungssupport für neue digitale Geschäftsmodelle im Bereich der autonomen Gütermobilität.

### Projektziele:

- Vernetztes und kooperatives Fahren mithilfe von C-ITS und 5G testen und weiterentwickeln
- Sensoren, Kameras und Software bei widrigen Wetter- und Straßenbedingungen testen und validieren
- Unterschiedlichste Fahrzeuge unter Realbedingungen testen
- Testdaten generieren und für die Forschung bereitstellen
- Basis schaffen, für Zertifizierungen von automatisierten Fahrzeugen
- Schnelle und sichere Implementierung automatisierter Fahrzeuge in den Realverkehr

### Langfristige Projektziele:

- Steigerung der Transport- und Verkehrssicherheit
- Umsetzung klimaneutraler und effizienter Gütermobilitätskonzepte
- Autonome Fahrzeuge und Nutzfahrzeuge schneller in den Realverkehr integrieren
- Ausbau des Wirtschaftsstandortes durch Stärkung der Attraktivität & internationalen Wettbewerbsfähigkeit

### Die aktuelle Teststrecke in St. Valentin

Auf dem Testgelände des Magna Powertrain Engineering Center Steyr stehen bereits jetzt klassische Testelemente wie Asphaltstrecken mit unterschiedlichen Bodenmarkierungen, Fahrdynamikfläche, Schlechtwegstrecken, Verwindungsbahnen, Off-Road-Gelände und unterschiedliche Steigungen zur Verfügung.

### Impressionen bestehende Teststrecke

#### Facts:

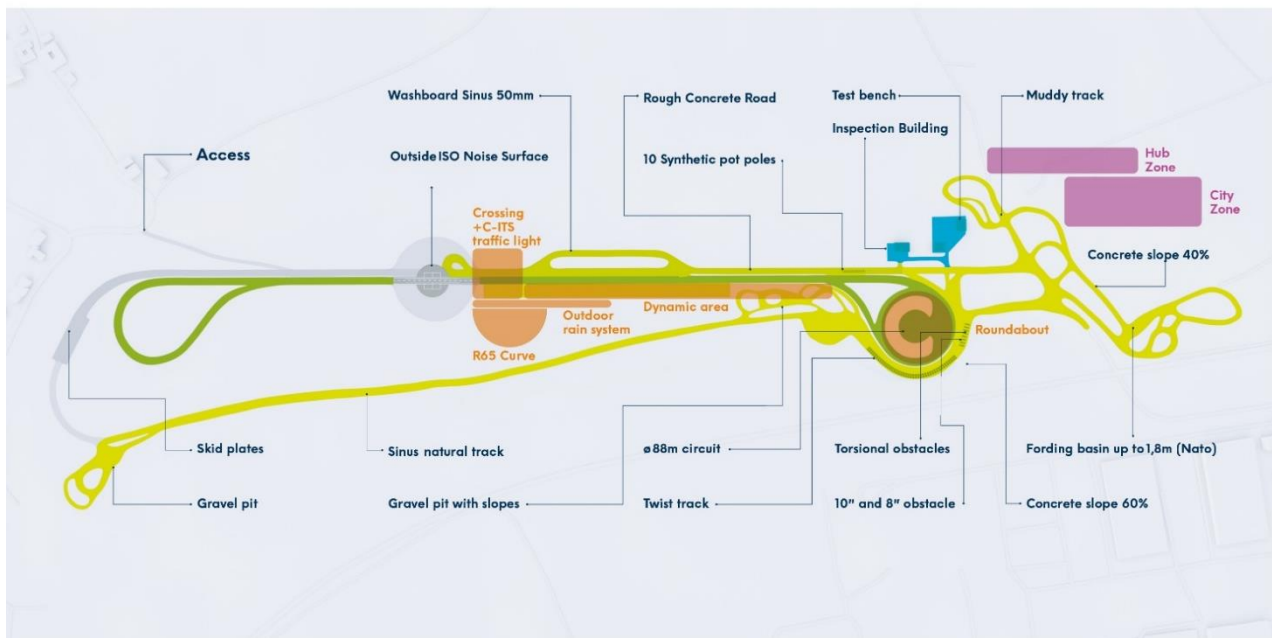
- 40ha Proving Ground
- 2,2km Asphalt Track
- 7km Offroad Track



# Outlook 2021 - 2022

## Proving Ground St. Valentin

- Asphalt track
- Offroad terrain
- Inspection area
- expansion 2021
- expansion 2022



### Die Erweiterung der Teststrecke im Detail

Bis 2022 errichtet Digitrans in St. Valentin wichtige weitere Elemente, wie Auf- und Abfahrten, zusätzliche Fahrspuren, Kreuzungen, sowie die notwendige digitale Infrastruktur (C-ITS / 5G). Mit einer intelligenten Outdoor-Beregnungsanlage sollen unterschiedliche Niederschlagsmengen und Tropfengrößen erzeugt und gesteuert werden können. In einer City Zone können speziell Szenarien aus dem städtischen Umfeld nachgestellt werden. Zum Testen von Hub-to-Hub-Szenarien wird eine Hub Zone integriert, so dass verschiedene Andockmanöver mit automatisierten Transportfahrzeugen getestet werden können. Insgesamt werden bis 2022 im Herzen Europas 5 Zonen für die Erprobung automatisierter und vernetzter Fahrzeuge zur Verfügung stehen.

### Ausbauphasen:

- **Phase 1, 2021: (Auffahrt 1)**  
Infrastruktur-Investitionen: Straßen, Kreuzungen, Kreisverkehre, Autobahnabschnitte, Fahrdynamikfläche (Phase 1), Leitstand, Bodenmarkierungen, Lichtanlage, Regenanlage, Ampelanlage / C-ITS
- **Phase 2, 2022: (Auffahrt 2)**  
Hub Zone und City Zone sowie Laderampen und Einfahrtstore, Erweiterung Fahrdynamikfläche (Phase 2)

## Roadmap Digitrans Teststrecke St. Valentin



Hauptfinanzierung: Fond für regionale Entwicklung (EFRE) <https://www.efre.gv.at/>  
Kofinanzierung: Wirtschaftsabteilung des Landes Niederösterreich, ecoplus Regionalförderung





### Zukünftige Highlights der Teststrecke:

- **Simulation von Witterungsbedingungen:** Outdoor-Berechnungsanlage zum Leistungsvergleich von automatisierten Fahrzeugtechnologien, bei unterschiedlichen Straßenbedingungen, Niederschlagsmengen und Tropfengrößen.
- **5G / C-ITS Testfeld:** Hochdigitalisierte Infrastruktur zum integrierten Testen von automatisierten und vernetzten Fahrzeugtechnologien.
- **City Zone** für eine große Abdeckung realer Verkehrsszenarien.
- **Hub Zone** zum Testen von automatisierten Logistik-Tätigkeiten mit Rangierflächen, Be- und Entladezonen, sowie Rampen und Einfahrtstoren.

### Projektfinanzierung:

- **Hauptfinanzierung:** Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) Programm „Investition in Wachstum und Beschäftigung (IWB) 2014-2020“ <https://www.efre.gv.at/>
- **abwickelnde Förderstelle:** Abteilung Wirtschaft, Tourismus und Technologie des Landes Niederösterreich

Nationale Kofinanzierung: ecoplus Regionalförderung des Landes Niederösterreich

### Projektinformationen:

#### **Bezeichnung des Vorhabens:**

Erweiterung der Digitrans Teststrecke in St. Valentin (Auffahrt 1 / Auffahrt 2)

**Autonom fahrende Fahrzeuge - Ausbau Teststrecke**

- **Name des Begünstigten:** Digitrans GmbH / CEO DI Eva Tatschl-Unterberger, MBA
- **Projektstart:** 06.03.2020 / **Projektende:** 31.08.2022
- **Gesamtbetrag der förderfähigen Ausgaben:** 2,5 Mio €
- **Standort Angabe:** St. Valentin und Ernsthofen

### Zusatzinformationen:

Oberösterreich und der Bund haben die Digitrans initiiert und sie fördern den Aufbau und den Betrieb der Testregion schon seit 2018 mit all den Themen beginnend mit der Gründung und rund um Know-how Aufbau, Mitarbeiter, Investitionen in Messgeräte und Testfahrzeuge, Durchführung von Testprojekten etc... Die lokalen baulichen Investitionen rund um die Teststrecke in Niederösterreich, werden nun vom Land NÖ und EFRE ermöglicht. (Siehe Projektfinanzierung)

## Über die Testregion Digitrans:

Die DigiTrans GmbH stellt Know-how und Testinfrastruktur zur Verfügung und begleitet die Erprobung, Validierung, Forschung und Implementierung von automatisierten Nutzfahrzeugen und ihren verschiedenen Anwendungen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf automatisierten und autonomen Fahrzeugen und Fahrfunktionen, sowie fahrerlosen Mobilitäts- und Transportsystemen im Bereich der kommunalen Dienstleistungen, der Logistik und des Schwerverkehrs.

- Unternehmensgründung 2018
- Initiiert vom Land Oberösterreich und unterstützt vom BM für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, den Ländern OÖ und NÖ sowie der Europäischen Union
- Mitarbeiter: 9
- **Shareholder:**
  - DigiTrans - Vereinigung der Partner zur Erforschung neuer Produkte, Dienstleistungen und Geschäftsmodelle in den strategischen Feldern „autonomous, electrified and connected mobility & logistics“
  - ENGINEERING CENTER STEYR GmbH & Co KG
  - HÖDLMAYR INTERNATIONAL AG
  - FH OÖ Forschungs & Entwicklungs GmbH
  - Reform-Werke Bauer & Co Gesellschaft m.b.H.
  - AIT Austrian Institute of Technology GmbH
  - Linz Center of Mechatronics GmbH
- **Forschungsfokus:** Die Zukunft des autonomen und automatisierten Gütertransportes aktiv mitgestalten -> best answers for future transport